

Kleintiere unter der Lupe

Projekt „Blaues Netz“: Grundschüler beteiligten sich an Bacherkundungsaktion

WESENDORF. Der Verein Fischotterschutz hat das Naturschutzprojekt „Blaues Netz“ ins Leben gerufen – eine Aktion zum Mitmachen. Auch in Wesendorf sind erste Aktivitäten im Rahmen des Blauen Netzes zu verzeichnen.

Die Klasse 3a der Grundschule am Lerchenberg in Wesendorf beteiligte sich mit Lehrer Jörg Bratz an einer Bacherkundungsaktion. Ziel der Tümpeltour, die von Thomas Lucker als Projektkoordinator der Aktion Fischotterschutz begleitet wurde, war der Beberbach, in dem die Kleintiere der Bachsohle geke-

schert und bestimmt wurden. Ausgerüstet mit Sieben und Bestimmungstafeln wurden Bachflohkrebse, Köcherfliegenlarven, Egel, Wasserkäfer und Libellenlarven unter die Lupe genommen und intensiv untersucht. Darüber hinaus wurde der Bach, seine Strukturen und die Kescheraktivitäten von den Kindern mit Digitalkameras im Bild festgehalten.

Ein wichtiges Ziel des „Blauen Netzes“ besteht darin, die Fließgewässer in der Nachhaltigkeitsregion im Nordkreis zu revitalisieren, um ein Netz von naturnahen Flächen zur Wiederansiedlung des Fischot-

ters zu schaffen. Zum anderen wird das Ziel verfolgt, Einstellungen und Sensibilitäten der Menschen gegenüber der Natur so zu verändern, dass ein nachhaltiges, umweltverträgliches Handeln gefördert wird. Dies geschieht durch den Aufbau eines Netzes von Bachpatenschaften in der Projektregion. Die Bachpaten haben die Aufgaben, bei der Planung und Umsetzung der Revitalisierungsmaßnahmen mitzuwirken, die Pflege der Anpflanzungen zu übernehmen, den Bach zu untersuchen und die Ergebnisse zu dokumentieren. red